

Besondere Datenschutzinformation des Amtes Ortrand im Bewerbungsverfahren

Liebe Bewerberin, lieber Bewerber,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Verwaltung. Gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens übermittelten sowie ggf. von uns erhobenen personenbezogenen Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte.

Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis.

I. Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte

Amt Ortrand
Amtsleiter Ordnungsamt / Personal
Altmarkt 1
01990 Ortrand
Telefon: 035755 605 232
E-Mail: n.schilling@amt-ortrand.de

II. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG-neu sowie ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Anbahnung oder Durchführung von Vertragsverhältnissen.

Weiterhin können wir personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeiten, sofern dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechnete Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Bewerbungsverfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden (s. Ziffer VII. dieser Datenschutzinformation).

III. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten, etc.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. weitere Daten sein, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln.

IV. Quellen der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung von Ihnen postalisch oder per E-Mail erhalten.

V. Empfänger der Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der Verwaltung ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw.

zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

VI. Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen solange dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten bzw. Bewerbungsunterlagen werden maximal sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung rechtlicher erforderlich oder zulässig ist. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus nur, soweit dies gesetzlich oder im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen für die Dauer eines Rechtsstreits erforderlich ist.

Für den Fall, dass Sie einer längeren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, speichern wir diese nach Maßgabe Ihrer Einwilligungserklärung.

Kommt im Anschluss an das Bewerbungsverfahren zu einem Beschäftigungsverhältnis, Ausbildungsverhältnis oder Praktikantenverhältnis, werden Ihre Daten, soweit erforderlich und zulässig, zunächst weiterhin gespeichert und anschließend in die Personalakte überführt.

VII. Ihre Rechte

Sie haben das

- Recht auf Auskunft, welche Daten wir über Sie verarbeiten (das sind alle Angaben die Sie uns in Ihrer Bewerbung übermittelt haben).
- Recht auf Berichtigung, falls wir fehlerhafte Daten über Sie gespeichert haben sollten.
- Recht auf Löschung, sofern Daten unrichtig oder nicht mehr erforderlich sind
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine Voraussetzung nach Art. 18 DSGVO vorliegt
- Recht auf Mitteilung im Zusammenhang mit der Berichtigung und Löschung personenbezogener Daten
- Beschwerderecht
- Recht auf Datenübertragung
- Widerspruchsrecht

VIII. Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Dagmar Hartge
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow
Telefon: +49 33203 356 0
E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de